

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 87 (2009)
Heft: 6

Rubrik: Tourenwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tourenwesen

Obligatorisches Mitführen einer Lawinensonde auf Wintertouren

Liebe Clubmitglieder

Ab dem 1.12.2009 muss auf von der Sektion veranstalteten Ski-, Snowboard- und Schneeschuhtouren neu obligatorisch eine Lawinensonde – zusätzlich zu Lawinenschüttelgerät (LVS) und Schneeschaukel – von allen Teilnehmern mitgeführt werden (TR Art. 15, Absatz 2).

Ein Tipp an alle diejenigen, die noch nicht im Besitz einer Lawinensonde sind:
der Weihnachtsmann nimmt ab sofort Bestellungen entgegen!

Ich danke für euer Verständnis!

Schöne Wintertouren wünscht euch euer Tourenchef

Urs Weibel

CN-Umfrage Heliskiing

Liebe Clubmitglieder

Wie im Editorial schon erwähnt, lag die Rücklaufquote der Umfrage über das Heliskiing weit über den Erwartungen, was zeigt, dass das Thema durchaus mobilisiert. Der Vorstand der Sektion Bern bedankt sich bei allen Teilnehmenden ganz herzlich.

Eine Arbeitsgruppe (AG) innerhalb des Vorstands – bestehend aus Kathrin Studer, Urs Weibel und Daniel Dummermuth – machte sich ans Auszählen des Stapels (ein kleiner Turm zu Babel!) und kam zu folgendem, recht deutlichem Ergebnis, welches die Resultate der vorgängig durchgeführten und nun an dieser Stelle ebenfalls publizierten Umfragen im Vorstand und bei den TourenleiterInnen bestätigte:

Umfrage Heliskiing Tourenleiter SAC Sektion Bern

Sektion gesamt

Angefragte Tourenleiter (inkl. Bergführer)	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
151	114 (75.5%)	3 (2.6%)	106 (93%)	4 (3.5%)	84 (73.5%)	25 (22%)	5 (4.5%)

Eine Person konnte sich für keine der 3 Möglichkeiten entscheiden.

Aktive/Seniorinnen und Senioren

Angefragte Tourenleiter (inkl. Bergführer)	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
102	86 (83%)	1 (1.2%)	84 (97.6%)	1 (1.2%)	66 (76.5%)	16 (19%)	4 (4.5%)

JO

Angefragte Tourenleiter (inkl. Bergführer)	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
24	16 (66.6%)	0	16 (100%)	0	14 (87.5%)	1 (6.25%)	1 (6.25%)

Subsektion Schwarzenburg

Angefragte Tourenleiter (inkl. Bergführer)	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
25	12 (48%)	2 (16.66%)	9 (75%)	0	4 (33.33%)	8 (66.66%)	0

Eine Person konnte sich für keine der 3 Möglichkeiten entscheiden.

Bergführer

Angefragte Bergführer	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
11	9 (82%)	0	9 (100%)	0	6 (66.66%)	3 (33.33%)	0

Umfrage Heliskiing Vorstand SAC Sektion Bern

Vorstandsmitglieder	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein	keine Meinung
13	13 (100%)	0	13 (100%)	0	5 (38.45%)	5 (38.45%)	3 (23.1%)

Leserumfrage CN Heliskiing SAC Sektion Bern

Auflage CN	Eingegangene Antworten	Heliskiing ja	Heliskiing nein	keine Meinung	leer/ungültig	Aktivitäten ja	Aktivitäten nein
ca. 4200	928 (100%)	64 (6.90%)	850 (91.60%)	7 (0.75%)	7 (0.75%)	785 (84.59%)	121 (13.04%)

Rücklauf ca. 22%, gut die Hälfte der Umfrageteilnehmer haben einen Kommentar abgegeben!

Die Prozentangaben bei allen Umfragen (TL, CN, Vorstand) sind berechnet auf Basis «Eingegangene Antworten = 100%» und leicht gerundet.

Frage 1 der CN-Umfrage

Die ablehnende Haltung gegenüber dem Heliskiing, die der Sektionsvorstand schon vor einigen Wochen äusserte (zu 100%), zeigt sich nun auch bei einer deutlichen Mehrheit der Tourenleiter (93%) und der **Clubmitglieder (91.6%)**.

Zugegeben, die klare Fragestellung erlaubte natürlich keine überaus differenzierte Antwort, doch das ist beispielsweise auch bei Volksabstimmungen nicht anders. Über die Hälfte der Teilnehmenden haben die Gelegenheit zu einem Kommentar genützt und diesen Kommentaren konnte klar entnommen werden, dass nicht hinter jeder Gegen-Heliski-Stimme radikale Gegner stehen. Ebenso sprachen sich Befürworter für eine Begrenzung der Landeplätze aus. Die AG hat erkannt, dass die Grenzen nicht entlang klarer Linien verlaufen. Wir bitten um Verständnis, dass nicht auf jeden einzelnen Kommentar eingegangen werden

kann, doch sollen an dieser Stelle die häufigsten Argumente und Kommentare contra und pro Heliskiing aufgeführt werden:

Häufigste Argumente der Gegner:

- Umwelt (Schönheit und Schutz der Berge, unberührte Natur, geschützte Landschaften, Wildschutz, Weltnaturerbe, CO₂, Klimaerwärmung)
- Ruhe (die Alpen als lärmfreie Zone für Mensch und Tier)
- Ethik (unsportlich, ohne Fleiss kein Preis, wenige stören viele, nicht alles ist kaufbar)

Häufigste Kommentare der Gegner:

- Gebirgslandeplätze einschränken (div. Vorschläge)
- Heliskiing verbieten
- Mehr SAC-Engagement gegen Heliski
- Verständnis für Rettung, Versorgung und Ausbildung mit Heli
- Dank für die Umfrage

Häufigste Argumente der Befürworter:

- Genügend grosse Anzahl Gipfel ohne Landeplätze
- Training für Piloten (Rettung und Versorgung)
- Wichtig für Tourismus

Häufigste Kommentare der Befürworter:

- Heliski nur an ausgewählten Standorten
- Politik ist nicht Aufgabe des SAC
- kein Ausbau von Liftanlagen

Frage 2 der CN-Umfrage

Im Gegensatz zum Vorstand (5x Ja, 5x Nein, 3x Enthaltung) sprachen sich die Tourenleiter (mit 73.5%) und noch deutlicher die **Clubmitglieder** (mit **84.5%**) für Aktionen aus.

Dem Resultat zu Frage 2 ist zu entnehmen, dass sehr viele Heliski-Gegner Aktionen der Sektion begrüssen. Welche Aktionen gewünscht werden, darüber gehen die Meinungen auseinander. Das Wort «Demo» erzeugte des Öfteren leichtes Missbehagen, die Akzeptanz von «Stellungnahmen» gegen Heliski ist jedoch hoch! Des Weiteren wird sehr oft kommentiert, dass ein grösseres SAC-Engagement auf Sektions- wie auch auf Zentralverbands-Ebene schon lange fällig ist.

Auf der Gegenseite fanden die Gegner von Aktionen hauptsächlich, dass Politik nicht Sache des SAC sei («der SAC ist kein Umweltverband» geht in die gleiche Richtung) und falls doch, sollten die Aktivitäten über den Zentralverband laufen. Der SAC solle besser gegen andere Zerstörungen vorgehen, schlugen weitere Wortmeldungen vor.

Eine detaillierte Liste mit einer Kurzzusammenfassung aller Kommentare wird bei Erscheinungsdatum dieser CN auf unserem Intranet aufgeschaltet sein (www.sac-bern.ch/«Intranet», Benutzername und Passwort= Mitglied, unter Redaktion CN oder Gruppe Natur und Umwelt).

Zum Schluss bedanken sich Vorstand und AG nochmals bei den Teilnehmenden, der Puls ist erfüllt, der Vorstand besitzt jetzt ein Instrument zum Handeln und wird über die weiteren Schritte an dieser Stelle informieren!

*Im Namen der AG: Kathrin Studer,
Urs Weibel, Daniel Dummermuth*

PS: Alle bis am 24. September 2009 eingetroffenen Antwortkarten sind im Abstimmungsergebnis enthalten, Kommentare wurden bei bis am 8. September 2009 eingetroffenen Antwortkarten ausgewertet!

HOLEN SIE SICH DIE TESTSIEGER!

ALPINTIPP **STORMRIDER PIT PRO II**

ALPIN TESTSIEGER **STORMRIDER LIGHT**

STÖCKLI
outdoor sports

www.stoeckli.ch